



Nektar- und Pollenbuffet Weide

Foto: Sandbiene, Anett Taube

Layout & Text: Eva Kettl, München



Die als Baum oder auch Strauch vorkommenden Weiden blühen meist sehr zeitig im Frühjahr. Es gibt männliche und weibliche Pflanzen.

Mit ihren hohen Pollen- und Nektarwerten bieten sie ein ausgezeichnetes Nahrungsangebot für alle Bienen, auch für Wildbienen. Diese brauchen für ihren Larvennachwuchs den Pollen, also männliche Exemplare der Weide.

Bitte Standort und Bodenbeschaffenheit beachten. Der Blühzeitpunkt (III = März) kann je nach Region variieren.

- *Salix viminalis* - Korbweide (III – IV)
- *Salix daphnoides* - Reifweide (III -IV)
- *Salix smithiana* - Küblerweide (III - IV)
- *Salix fragilis* - Bruchweide (III – IV)
- *Salix cinerea* - Grauweide (III – IV)
- *Salix aurita* - Ohrweide (III – V)
- *Salix caprea* - Salweide (III – V)
- *Salix schiebeleri* - Schiebel-Weide (III - IV)
- *Salix alba* - Silber-Weide (IV – V)
- *Salix repens* - Silber-Kriechweide (IV – V)
- *Salix pentandra* - Lorbeer-Weide (VI-VII)
- *Salix triandra semperflores* - Immerblühende Mandelweide (IV - X)
- *Elaeagnus ebbingei* - Wintergrüne Ölweide (X -XI)

Schaut im Frühjahr die Weiden in eurer Umgebung an - welche sind weiblich, welche sind männlich? Schreibt sie euch auf und im nächsten Winter/Vorfrühling könnt ihr dann gezielt Stecklinge nehmen. Am besten immer männliche UND weibliche Weiden pflanzen. Stecklinge schneiden, entblättern und einige Wochen gut feucht halten.